

Zeitschrift: Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile
Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband
Band: 16 (1969)
Heft: 4

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 21.12.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ein mutiger Vorkämpfer des Zivilschutzes tritt ins Glied zurück

Der zweite Zentralpräsident des Schweizerischen Bundes für Zivilschutz, Herr alt Ständerat Dr. Gion Darms, der am 17. Juni 1961 in Bern ehrenvoll zum Nachfolger von Herrn alt Bundesrat Eduard von Steiger gewählt wurde, hat mit 73 Jahren den berechtigten Wunsch geäußert, sich von diesem verantwortungsvollen Posten zurückziehen zu dürfen. Es ist den Mitgliedern des Zentralvorstandes und den engsten Mitarbeitern im SBZ nicht leicht gefallen, sich mit dieser Aenderung an der Spitze des Bundes abzufinden. Mit dem scheidenden Zentralpräsidenten verliert der Schweizerische Bund für Zivilschutz eine Persönlichkeit, die an der positiven Entwicklung der letzten acht Jahre seiner Amtsführung regen Anteil hatte und dessen Name mit den Jahren des Kampfes für die Anerkennung der Bedeutung des Zivilschutzes im Rahmen der Gesamtverteidigung stets verbunden bleiben wird. Herr Dr. Gion Darms hat es immer wieder verstanden, Schwierigkeiten zu meistern, den Kreis der Mitarbeiter zu erhalten und mit persönlicher Ueberzeugung in allen Situationen für den Zivilschutz das Beste herauszuholen. Es kommt nicht von ungefähr, dass sich die 1955 gegründete Sektion Graubünden des SBZ unter seiner Führung mit über 2000 Mitgliedern zu einem der stärksten kantonalen Verbände entwickelt hat. Dankbar anerkennen wir heute diesen grossen Einsatz im Dienste von Volk und Land, wie auch die gute, immer verständnisvolle Zusammenarbeit mit den Mitarbeitern im Zentralvorstand und Zentralsekretariat, die auch die rein menschlichen und persönlichen Kontakte so angenehm und aufbauend zur Geltung kommen liess. Es ist zu hoffen



und zu wünschen, dass der an der kommenden Delegiertenversammlung im Berner Rathaus aus dem Amte scheidende Zentralpräsident dem Schweizerischen Bund für Zivilschutz noch viele Jahre als Freund und Berater zur Seite stehen wird. SBZ

Inhaltsverzeichnis der Nummer 4/69

Ein mutiger Vorkämpfer des Zivilschutzes tritt ins Glied zurück	99
Willkommen in der Bundesstadt	100
Die Bedeutung des Zivilschutzes aus der Sicht der Nato	101
Betriebsschutz PTT	105
Der Betriebsschutz der SBB	109
Le séisme de Skoplje	114
Zivilschutz in der Schweiz	118
Nouvelles des villes et cantons romands	119
Das Bundesamt berichtet	122
L'Office fédéral de la protection civile communique	122
L'Ufficio federale della protezione civile comunica	122